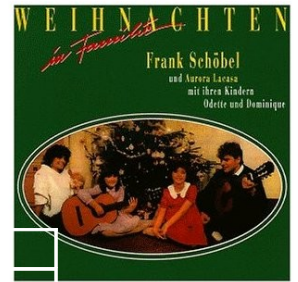


V31 – Weihnacht in der Fete



Residual-Ich	Abkürzung	Schauspieler
Opa	Op	Gunnar
Mutter	Mu	Katja
Tochter	To	Tine
Vater	VA	Tobi
Sohn	So	Christian
Eberts Isolde	EbsI	Rebekka
Werner	W	Stefan
Reporterin Doku	RepDo	Katja
Sche Tämm – Mario	STM	Lucas
Bewerber Jens-Lutz	BJL	Michmich
Bewerber Uwe	BU	Frank
Lustichs Petor	LP	Rene
Nachrichtensprecherin	NS	Rebekka
Vaders Darth	VD	Michmich
Eisn-Kiesling	EK	Peter
Farm-Klaus	FK	Tobi
Rauchs Günther	RG	Rene
Erzgebirschs Gung	EG	Holger
Zimmermanns Ede	ZE	Holger
Kommisar Sigg	KS	Peter
Laptop		Tim

Terminplan:

Was?	Wann?	Wer?
Plakate kleben	10.12.08 bis 17.12.08	Alle
Flyern von Mensen	15.12.08, 11:30 bis 12:30 Uhr	Peter
Probe	15.12.08, 20 Uhr POT/81	Alle
Musikprobe	16.12.08, 20:00 Uhr, Wu5	Christian, Sänger/innen
Flyern von Mensen	17.12.08, 11:30 bis 12:30 Uhr	Gunnar, Tobi, Stefan, ...
Probe	17.12.08, 20 Uhr POT/81	Alle
Fete	18.12.08, 16:30 Uhr POT/81	Alle

ToDo:

Requisite	Verantwortlicher
Bühnenrahmen-Konstruktion (Fernseher)	Frank und Katja

Liedor:

Lied	Wer
Weihnacht im Vuchtland	Kinnorchor und Christian
Schie is de Weihnachtszeit	Chor a capella
Es Gebiss vom Opa	Gunnar und Christian
Es is Weihnachtszeit	Frank und Christian
De Mum	Michmich und Christian
Edelstahlseier (Zugabe)	

Videos und Einblendungen:

Video	Wer	Fertig?
Video „Metro Goldwyn Meyer“	Stefan	Ja
Video „Warner Bros.“	Stefan	Ja
Video „V31 Century Fox“	Stefan	Ja
Video „Intro V 31“	Rene	Ja
Liedtext „Gebiss vom Opa“	Stefan	Ja
Liedtext „Weihnachten im Vuechtland“	Stefan	Ja
Video „Baumklau“	Stefan	Ja
Liedtext „De Mum“	Stefan	Fast
Präsentation Pause	Christian	Ja
Präsentation „Wer wird Vogtländär“	Stefan	Ja
Musik Lustichs Peter	Rene	Ja
Liedtext „Is is Weihnachten“	Stefan	Fast
Video „Leben im Grenzbereich“	Peter	Ja
Liedtext „Schie is de Weihnachtszeit“	Stefan	Ja
Video Outro	Christian	Fast
Liedtext „Edelstahlseier“ - Zugabe	Stefan	Ja

Requisitenliste:

Requisite	Verantwortlicher
VRF-Logo für Bühnenrahmen	Frank
Fernseher komplett (mit Vorhang und „Stoffrahmen“)	Frank, Katja
Kabelbinder	Gunnar
Drehtorm	Gunnar
Stahlseil inkl. Befestigung	Gunnar
Sägespäne im Beutel	Holger
Jahresringe-Bild	Holger
Moos	Holger
Logo VF-ungelöst	Holger, Peter
2 Einkaufsbeutel (Dedoron wär net schlecht)	Katja
Kerzn	Katja
Decke	Katja
Einkaufsbeutel	Katja
Fernbedienung	Lucas
Gebiss vom Opa (iebordimensional gruoß)	Lucas, Peter
Weihnachtsbaam	Peter
Vogtländisches Liederbuch	Peter, Frank
Sessel	Rene
Gehstock fiorn Op	René
Weste vom Werner	Requisiten (Rene)
2 Arztkittel für Backgroundperformance	Requisiten (Rene)
Holzleffel	Requisiten (Rene)
Erzgebirschlerhut	Requisiten (Rene)
Fliegenpilz-Capes	Requisiten (Rene)
2 Lampions	Requisiten (Rene)
Mickey-Mouse-Pullover	Requisiten (Rene)
Weihnachtsmannmützen	Requisiten (Rene), Rebekka
Lichtschwert	Requisiten bzw. Katja kaaft aans
Fernsehzeitung RTV	Stefan
Skatkartn	Stefan
Schnaps mit Gläsern	Stefan
Pumpzerstäuberaufsatz for Bierflasch	Tine
2 Notenständer	Tine, Anja
Sofa blau	Wu5
3 Barhocker	Wu5
Couchtisch rund	Wu5

Intro(s)

- ▼ **Licht aus**
- ▶ **VIDEO Metro Goldwyn Meyer abspielen**
- ▶ **VIDEO Warner Bros. abspielen**
- ▶ **VIDEO V31 Century Fox abspielen**
- ▶ **VIDEO Intro V31 abspielen**

1. Fernsehszene : „RiHo-Live“

▶▶ **Vorhang auf**

▲ **Licht und Spot auf „Fernseher“**

[W putzt grad irgendwas, EK und FK komme rei]

EK: Gieß diech Werner.

W: Gießt Eich!

FK: Machst de uns emol zwee? Und de Kartn kasst de a glei mietbringe.

W: Iech ho heit abor garnet offen.

[EK und FK lachen ne Werner aus, Zeign ne en Vogel]

EK: Hoa und heit is wohl a noch Weihnachten oder was. Verarschen kenne mor uns selber.

W: Nu heit is abor...

FK: Jaja komm bring Suppe. Is mir eschal was heit is, iech ho durscht wie e Ziesch.

[W bringt Bier und Skatkartn, FK nimmt Skatkartn und mischt, W macht Bier auf und se stoßen aa]

W: Iech kaa abor net sue lang, iech muss dann dor Ramona noch helfen ...

EK: Altor du stehst ganz schee untorm Pantoffel bei deiner Alten.

FK: Was musst de denn scho wieder helfen? [macht sich über W lustich] En Kugn backen, Wäsch waschen oder ihre rosanen Schlipfer biescheln?

W: Itze heer ner mol auf Farm-Klaus. [kleinlaut] Iech muss de Erdäpfel schälen. Heit gibt's doch de Griegeniffen.

EK: Mitten in doch Woch gibt's bei eich Gließ?

FK: Nu seitdem iech letzte Woch mein Deckel bezoahlt ho is beim Werner wahrscheinlich dor Reichtum ausgeborchen.

W: Do hast de net ganz urecht, abor ihr wollts net kapiern oder?

EK: Was den nu scho wieder kapiern? Du bist ja scho fast wie mei Fraa.

FK: Kumm schenk e mol was dickes ei, dann kapiern mor vielleicht eher was de maanst.

[W schenkt Schnaps ein, se trinken den Schnaps]

EK: Werner was willst de uns denn soagn?

W: Mensch, habt ihr net gemerkt dass ieborall de Lichterbuegn und de Raachermännel aufgestellt sei und dass se Lichter nauf de Tannebaamer gemacht ham.

EK: Nuhoa, Lichterketten ho iech in letzter Zeit wirklich viel verkaaft.

W: Und kasst dor net denken warum die die alle kaafen?

FK: Du maanst es es wirklich scho widdor Wihnachten?

EK: Altor die Zeit vergeht. Mir kimmts wie gestern vor als iech mit meiner Fraa im Sommerurlaub an der Pohl war.

FK: **[zu W]** Itze kapiern iechs. Heit is Heilisch Uhm und deswegn gibt's heit bei dir Griene Gließ.

EK: Itze was iech a warum mei Fraa vorn freigedreht is als iech gesoacht ho dass iech nein Ritterhuef gieh.

FK: Abor dei Fraa dreht doch immer Frei wenn de nein Ritterhuef gehst.

EK: Haste a widdor recht.

W: Vielleicht gibbs ja en Zesammehang zwischn doar Laune von daanor Fraa und deinor tatkräftichn Untorstutzung bei ihrn Weihnachtsvorbereitungen?

EK: Des is itze abor ungerecht! Die koa a mol was machen! Und außerdem ho iech scho de Lichterkett nan Baam gehängt.

FK: Nuja abor vielleicht hättst se net naan Kraftstrom hänge solln.

EK: Du maanst deswegn sei de Nadeln alle ogefalln?

FK: Indirekt halt.

EK: Und Direkt?

FK: Nu weil dor Baam in Flammen stand.

EK: Des kennt natierlich sei. Ach des bissl Weihnachtsvorbereitungen macht mei Fraa scho, die macht doch sonst nischt.

FK: Genau die dunne immor sue wie wens se iebelst ze dah ham, mit Erbit, Kinnorn, Haushalt, Eikaafen und sue waddor. Die wissen gar net wie schwer miors ham.

W: Und wie schwers du hast, Eisen-Kießling. Kumm soach aa. Iech gib noch an aus, aa wenn iech dann heit uhmd mit dor Katz fressen kaa.

[fange a ze reizen]

EK: 18?

FK: Hoa.

...

▲ **Licht und Spot schwenkt auf „Wohnstüb“**

2. Wohnstübscene : „Mu + To komme vom Eikaafn“

[Parallel dorzu sitzt dor Op aufm Kannebe mit dor Decke ieborm Schoß und mit dor Fernbedienung gemietlich bei nem Bieor; Es Riesengebiss liescht aufm Tisch. Im Riho wird waddor Skat gespielt]

▲ **Licht und Spot auf „Wohnstüb“**

[Mu+To kommen ieborvoll bepackt mit Eikaufstietn rein]

Mu: [zu To] Itze guck dior des oa: Mior renne en ganzn Toach rim, ner dass mior des ze Weihnacht weng schee ham, troagn uns en Buckel krumm, stenne zwee-ehalb Stundn beim Wetzstaa-Flaaschor oa, ner um noch sue en dürrn Kriebel ze kriegn und dann kommste ham und was is? Doar Op sitzt faul aufm Kannebee !

To: Mensch Op, was guggstn groad oa? Dei Nachmittoachs-Skatprogramm? Wie haaßtn des glei?

Mu: Des is des bleede „RiHo-live“.

Op: Net emol richtisch Reizen kenne se.

Mu: [zu To] Wie iesch die Sach hior eischätz, stett doar Op heit nimmoar vom Kannebee auf. [zim Op, spricht langsam und laut] Mensch Op, iech denk, friehor goabs noch kann Fernsehör! Was hastn da en ganzn Toach gemacht?

Op: FRIEHOR...Friehor doa war noch alles annorsch. Doa war noch Zucht und Ordnung dorhinnor. [zeichnet auf To] Doa gabs net so e Loddorlebn.

To: Nu gloar, Lodderlebn. Ich glaab dir gehts net gut! DU sitzt doch hieor en ganzen Toach aufm Kannebe und guckst nei de Glotze! Und dei Gebiss liescht a scho widdor aufm Tisch.

Op: Doa kaa iech a nix dorfier. Friehor do war alles besser. Friehor do hatt iech noch meine eischne Zäh.

Mu: Dei Reservegebiss kennst de a endlich mol aus dor Wurschtbix nemme. Op, itze mach emoal de Glotze aus, es gibt noch genug ze dah!

[Op drück auf Fernbedienung]

▶▶ **Vorhang zu**

[Op nimmt Gebiss und fäng aa ze singe]

▶ **Liedtexteinblendung „Gebiss vom Opa“**

[Zwei Tänzerrinnen: Zahnarthelferinnen mit dem Gebiss in der Hand ü Rebekka u Tine]

Lied: Gebiss vom Opa

Melodie: Livin La Vida Loca vom Martins Ricky

**Was liescht da unterm Sofa
Paar Strimpf und de RTV.
Da iss noch was dorzwischen
Iech glaub iech krisch glei en Knall**

**Iech schrei Gottvordesches
Dafier woar iech net bereit
Wollt ner wadder hintn sitzn
Da lacht's scho grues und breit**

**Iech denk mor nix grues naa doar Toach war bisher wunderscheen
Iech denk mor nix doch dann suewas – naa dess kaa iech net verstehn
En Moagn tuts mor umdrehn**

[REFRENG:]

**Hart, gelb, und weng nass, dess iss's Gebiss vom Opa
En Schnapper und's iss draun, dess iss's Gebiss vom Opa
Es liescht moal unterm Bett und a aa moal unterm Sofa
Egal wo ors hie haut, dess iss's Gebiss vom Opa
Iss's Gebiss vom Opa
Dess iss's Gebiss vom Opa**

**Iech maan moal was vorgessn
Sue woas passiert scho schnell
Mor hat kaa Zeit und hauts hie
Mor kennt's von doar Lesebrill**

**Itze mit en Dritten iss dess wirklich nimmor scheen
Beim Anblick von demm Ding kaa aam doar Appetit vorgehn
Dess wird itze zum Problem**

[REFRENG:]

**lech denk mor nix grues naa doar Toach war bisher wunderscheen
lech denk mor nix doch dann suewas – naa dess kaa iech net verstehn
En Moagn tuts mor umdrehn**

[REFRENG:]

[Op geht ab, Tochter is im Begriff siech hiezesetzen und nimmt Fernbedienung nei de Hand]

Mu: Und du mei Freullein brauchst den Kasten garnet erst wieder ahzemachn. Du gehst itze miet nei de Kich und hilfst mor bei de Griegenifftn.

[Mu zieht To hinter sich her, beide gehen ab; Op kimmt mitm Gebiss wieder und setzt siech hie, legt Gebiss ab und nimmt RTV nei de Hand]

Op: [liest vor] 16:35 Uhr Musikantenschenke. Moderation: Isolde Ebert. Och ... du klaanes Ludor, ...friehor...friehor hätt iesch dich so richtsch... aber itze kriesch iesch dich ner noch nei mein Kasten. [Op macht TV an] So, Isolde, dann zeich e mol was de koahst!

▼ Licht aus

3. Fernsehszene : „Musikantenschenke“

▶▶ Vorhang auf

▲ Licht und Spot auf „Fernseher“

[Dor Kinnorchor kniet im Ferseher, de EbsI kimmt rei und moderiert aa. Dor Erzgebirchler (EG) stett in dor Mitte mit em Erzgebirchlerhut]

EbsI: Nu griebt eich ior Leit. Iesch bie de Eberts Isolde und begriß eich herzlichst zu unnoror alljährlichen Musikantenschenke am Heilchn Ohmd aus unnorm schenn Wernesgrie. Iesch hoa natierlich wieder e paar musikalische Bonbons fior Eich vorbereitet. Und mitm erstn Beitroch fange mior ah glei oah. Des is dor Kinnerchor von dor bilingualen Gundschuhl Rothnkerng – Stitzengrie, die innorhalb des EU-Sozialprojekts 23/50 „Grenzen überwinden“ erzwunge... wollt soagn gegründet worn is. Und de Kinnor aus dor Klasse 3b singe itze ior Lied.

[De Kinner singe de erstn drei Strophm zesaamme. Bei doar dritt n heern se abor nach und nach auf und eigntlich is es Lied doardoarmiet aa ze Ende. Doar EG in doar Mitte singt abor mit vollm Einsatz de viorte Stroph allaa, wird rimgeschubst und, kaum isse ze Ende, vorpriechelt. Des sieht mor abor nimmor, weil doar Vorhang zu gett.]

▶ Liedtexteinblendung „Weihnachten im Vuechtland“

Lied: Weihnacht im Vuchland
Melodie: Leise rieselt der Schnee

**Auf doar Stroaß da liecht Schnee,
Autos rutschn sue schee.
En ganzn Toach scho tuts schnein,
Weihnacht im Vuchland is fein!**

**In doar Kich stett de Mam,
Bäckt en schenn Zuckormann.
Vator packt Geschenke ein,
Weihnacht im Vuchland is fein!**

**Heit ham mior alle gern,
Leit von nah und von fern.
Schließt zegar´s Erzgeberch ein,
Weihnacht im Vuchland is fein!**

**Bald, da bie iech dur haam,
Bim Pap und aa bi dur Maam.
O, wie mior alle dos wulln,
Aarzgebörchs-Weihoacht im Stulln!**

►► **Vorhang zu**

▼ **Licht und Spot aus**

4. Wohnstubszene : „Va + So komme vom Baam hohn“

▲ Licht und Spot auf „Wohnstub“

Op: Zegoar ze Weihnacht is ner Mord und Tuetschloch im Fernseher. Frierer, frierer do ham mior aa scho die klaan Erzgebirschler vordroschen. **[klaane Pause]** Mit ihre eischnen Holzleffel. **[klaane Pause]** Richtisch sue. **[klaane Pause]** Immer nauf!

[Va+So kommen rein mit Weihnachtsbaum frisch ausm Wald geklaut]

Va: Op, was reeschst de diech denn scho widdor sue auf?! Dir gehts doch von uns allen am Bestn. E scheenes kaltes Wernes, e warme Stub und de Eberts Isolde is bestimmt a groad irgenwue geloffen.

Op: Lasst mor halt de aanze Fraad die iech noch ho. Die is e sue e schiene reife Fraa und die kaa wenigstens net weg renne wenn mor se aagugt. **[wird vom So unterbrochen]**

So: Kumm Op, dei Geschmack war abor a scho mol besser. Und soach itze net, dass du dess net warst der meine Hefte in dor Zerr gehabt hat.

Op: Iech? Naa. Iech hat die net gehabt. Was for Hefte maanstn du? Die Hundezeitschrift vielleicht?

So: Hao genau: Riesenmöpfe!

Va: **[schüttelt Kopf]** Itze hert ner mol auf eich iebor irgendwelche Magazine ze unterhalten. Mior missn ne Wiehnachtsbaum noch aufstellen.

Op: Hoa holt ne ner emol rei denn Weihnachtsbaum

So: Nu hier is or doch!

Op: Was? Der Krachel? Wu habt or denn denn gemaust?
So: Pass auf: des war sue...

▼ **Licht und Spot aus**

5. Videoszene : „Baamklau“

► **VIDEO Baumklau**

6. Wohnstubszene : „Va + So komme vom Baam hohn 2“

▲ **Licht und Spot auf „Wohnstüb“**

So: Sue war des nämlich.

Va: Also Gung iech muss scho soagn: Iech bie begeistert, wie de die Geschichte so bildhaft wiedergeem hasst. Es zahlt siech halt doch aus dass de emol 3 Semester Geschichte in Dresden studiert hast.

Op: Geschichte? Friehor do gabs kaa Geschichte. Die musst erst geschriem wern. Dor erschte und zweete Weltkriesch is...

Va: **[unterbricht en Op]** Jaja. Mior wissen scho frieher. Friehor war alles besser.

So: **[stimmt mit ein]** Friehor war alles besser. Ner miet dem Unnorschied dass or halt friehor garnischt hattet.

Va: Op mach diech lieber mal nitzlich und such en Tannebaumständer.

Op: Tannebaumständer? Iech find doch mein eischne Ständer nimmer! Und außerdem muss iech itze erschtemol nauf de Hitt, **[kurze Pause]** wenns net scho ze speet is. **[geht ab, wie wenn or siech nei de Hues gemacht hat]**

Va: Nu Gung dann suchst du halt mol den Ständer!

So: Welchen? En Op sein?

Va: Naa! En Ständor fiern Tannebaum!

So: Ach sue. Hoa iech gug emol. **[So geht ab, Va setzt sich aufs Sofa, abor or schaut erschtemol wo dor Op hie gemacht hoat und setzt sich dann wue annors hie]**

Va: Endlich mol mei Ruh. Sue winscht mor siech des ze Weihnachtn! De Mam putzt sich weng schee raus und de Kinnor nerven aah grad net. Des is ball eweng wie denndormal wu iech von Montage ham gekomme bie. **[nimmt siech e Bier ausm Kasten unterm Tisch, nimmt Fernbedienung und tut so als ob er Fernseher einschaltet]**

▼ **Spot auf Sänger (Michmich)**

► **Liedtexteinblendung „De Mam“**

Lied: De Mam

Melodie: Downtown von doar Clarks Petula

**lech kumm uhmds ham und in dor Tier stett de Mam
und se sieht blendend aus.**

----De Mam

**Do stett se de Mam, sue kenn iech se scho lang
drim mach iech mir nischd aus.**

--- dor Mam

**lech kenn ne Wech zur Kich
als wär ich tausendmal ne gange
es Essn stett scho aufn Tisch
und ich tu glei zulange**

Se gibt net auf

**Se is de Mam und iech dor Vator
und ich wass ganz genau des Ganze gett noch viel waddor**

**Denn
De Mam kenn ich scho richtig lang
lech bie von dor Mam dor Mann
Se lässt mor netmol zum Essn Ruh**

2. Strophe

**lech schnapp mor mei Biorflasch und setz miech nei dor Wohnstub
schalt de Klotze ei.**

-- Dorham

**Do kimmt se de Mam und socht mor när, dass de Kinner
heit bei Freudn sei**

--De Mam

**De Sportschau leift de Mam stett do
und iech wass net meh waddor.
Es muss doch beed's gemoacht wern
doch iech bie doch ner dor Vator.**

Was mach iech blueß.

**Se kimmt ganz langsam auf mich zu
und iech muss miech itze entscheidn
se lässt mor kaane Ruh**

**lech soch när
De Mam muss miech scho gern ham
und iech bie von dor Mam dor Mann
Se lässt mor aafach gar kaane Ruh.**

▼ Licht und Spot aus

7. Fernsehszene: Wer wird Vogtländär

▲ **Licht und Spot auf „Fernseher“**

▶ **Einblendung „Wer wird Vogtländär“**

RG: Grieft eich Leid zu oror neinen Ausgabe von Wer wird Vogtländär! Iech bie dor Rauchs Günther und mior fange glei ah miet unnorm Kandidaten aus dor letzten Sendung, Or steht bei nem 1 1/2 Kasten Wernes und hat noch alle 3 Joker. Ich bitte sei schlechte Aussprache ze entschuldign. Or krischt e wenig schlecht Luft.

In Herzlichn Applaus. Is zweete mal bei uns in dor Sendung...

[VD kommt rein (mit Lichtschwert), lässt sich feiern und setzt sich hin (hängt Schwert auf Ständer), wenn Publikum ruhig ist VD Geräusch]

RG: Tja, Herzlich Willkomme!

VD: Des Herzlich kasste stecken lassen! Mach hie. Iech muss heit noch zu Vuchland sucht is Suportalent.

RG: Fior unnore Zuschauer, die de letzte Sendung verpasst ham stell iech diech noch emol kurz vor. Du bist dor Vadors Darth kimmst von weit weit her und bist auf dor dunkeln Seit dor Macht. Dei derzeitische Arbeitsstelle is dor Ritterhof in Auerbach...als Cooperat assitant for Health Security and Environment... Also de Klofraa auf deitsch.

VD: Hoa, des kammor sue soagn.

RG: Wunderbar. Do guckn mor glei mal wie weit de is letzte mal gekomme bist.

Nuja, des sieht doch scho ganz gut aus. Do mach mor glei waddor miet der nächsten Gewinnstueff. 2 Kästen Wernesgrüner gibt's fier de Beantwortung dor folchenden Froach:

Wu is dor Schneckenstaa?

A: In Schneckengrie

B: In Schneckenreuth

C: In Falkenstaa

D: In Schneckenstaa

VD: [röchelt] D: In Schneckenstaa.

RG: Bist de dir do sicher?

VD: Nu kloar lokks ein!

RG: Antwort D is eigelokkt. [kurze Pause, machts spannend] Und biste ordntlich aufreireicht?

VD: **[VD Geräusch, ganz ruhig und gelassen]** Nu iech kaa vor Aufregung kaum rischtisch atme!!

RG: Da wolln mors mal auflösn. Und Antwort D is richtig! Wuher hast de denn des guwusst?

VD: Is doch scheiß eschal. Itze mach hie, iech ho durscht. Meine Filter sei scho ganz trocken. **[nimmt en Bierflaschenpumpzerstäuber und feuchtet en Filter aa]**

RG: Iech schau nochemol kurz nauf en Zwischenstand. Es gett itze um e 30 Liter Fass Wernes. Also dann waddor miet dor nächsten Froach....

Wie haaßt dor Landrat vom Vuechtlandkreis?

A: Mior ham gar kann Landrat

B: De Kruschwitzn Mandy

C: Dor Lenkns Tassilo

D: Dor Landrat is e Fraa abor kaa Ahnung wie die haaßt

VD: C: Dor Tassilo.

RG: Bist de dir do wirklich sicher? Des is e schwierische Froach.

VD: Dricks halt endlich nei.

RG: Tassilo ham mor eigelokkt. **[Pause]** Und Antwort D Lenkns Tassilo is richtig.

VD: Klar is des richtig. Denkst wohl iech bie auf dor Wurschtsupp doher geschwomme!!!

RG: Was sacht dor Stand?: des sieht super aus. De letzte Froach. Is get um e 50 Litor Fass. Waste scho was de dadormiet aafange willst?

VD: Bist du bleed..! Des kipp iech mior glei hior noch hinter de Kiemen!!!

RG: Hahahahah. Also, de 50 Liter Froach.

Welchen Ort gibt's im Vuechtland doppelt?

A: Zobes

B: Reuth

C: Leubnitz

D: Pechtelsgrie

VD: Oh des kaa iech dor net soagn. Iech was ner dass es in Zobes mol irgendwas zerupft hat. **[ieberleescht e bissl]** Iech däts mol mitn Publikumsjoker versugn.

RG: Ok, dann bitt iech is Publikum mal unnor de Sitze ze greifn und de Abstimmgeräte rauszeholn. **[kurze Pause, vielleicht noch Aufforderung an Publikum]**

Ach, iech her grad von dor Regie das mor die heit vorgessn ham. Da missn mor des halt iebor de Akustik machen. Also Klatschn bei dem wo or denkt, das is rischtisch is! Nochmal die Frage ans Publikum

Welchen Ort gibt's im Vuechtland doppelt?

A: Zobes

B: Reuth

C: Leubnitz

D: Pechtelsgrie

RG: De Auswertung von Geräuschpeschel hier im Saal hat folgende Prozente orgeem:

A- 75%, B- 12%, C- 9%, D- 24% Na da ham doch irgndewelche Dimbies zweemal geklatscht!!! Haste diech scho entschiedn?

VD: Dann nemm iech halt Antwort A.

RG: Soll iech die Antwort wirklich eiloggn?

VD: Nu klar mach halt.

RG: Antwort A is eigelockt und....De Antwort A isleider falsch. B wär richitsch gewesen. Is gibt sowuehl e Reuth bei Plaue als a e Reuth bei Reignbach. [**hämisch**] Des dut mor itze abor Leid!

[VD Geräusch, nimmt langsam Lichtschwert vom Ständer, wird sauer]

RG: Tja des wars leidor fier diech. Abor wenn mor nochemol auf's Ergebniss schaue...ganz leer geste ja net ham. Forn Kasten Alk-freies hats ja gelangt [VD nimmt Lichtschwert und geht langsam auf RG zu und jagt ne ausm Studio] Des wars fier heit und bis zum nächstn mal bei Wer wird Vuchtländor.

[beide ab]

▼ **Licht und Spot aus**

▶▶ **Vorhang zu**

8. Wohnstubenszene (Va, To, So)

▲ **Licht und Spot auf „Wohnstub“**

[Va guckt wer wird Vogtländer]

Va: Ach Scheißdreck, itze issor doch rausgeflung. Dabei war or sue e Vorbild fior miech, doar Vators Darth.

[V nimmt en Schluck, Tochter kimmt rei]

To: Des haaßt Vadors Darth. Abor wenn's itze eh vorbei is, dann koa iech wenigstens Sche Tämm oahguckn. Do stelln sich heit wieder neie Kerle fior.

[To nimmt Fernbedienung und schaltet um]

▶▶ Vorhang auf

[Sohn kimmt mit leerem Wernesgriener-Kasten rei und läuft an Fernseher vorbei und sieht das Sche Tämm aafängt]

So: Ach du , Scheiße. Itze guckt die scho wieder Sche Tämm. Des hat doch ehh kein Sinn. Ich kaa mor net vorstelln, dass die überhaupt aanor ham will.

Va: Se kimmt halt ganz nach dor Muttor. Aber irchend en Bleedn find die immer.

▼ Licht und Spot schwenkt zu Fernseher

9. Fernsehszene: Sche Tämm

[Mario steht dort und de drei Bewerber sitzen auf Barhockern]

STM: Herzlich willkomme bei Sche Tämm live ausm Kristallpalast in Auerbach. Nu is scho wieder Weihnachtn und de besinnliche Zeit rickt näher. [STM rickt näher an BJJ ran] Abor leidor gibt's immer noch immer einsame Herzen im Vuechtland. Dreie von denne ham siech aufn Wech gemocht und sei ze mior komme, um des ze ändern. Nuja die annorn zwee komme immer wenig speetor. Mei erster Gast is dor Jens-Lutz aus Brotenfeld, 43 Goar und Messtechnikor von Beruf. Sue, Jens, dann machen mors kurz, stell dich doch aafach mol fior

BJL: [Jens-Lutz ist psycho, spricht total abgehackt und stiert dabei] Hallo. Iesch bie dor Jens-Lutz aus Brotenfeld. Iesch bie 43 Goar alt und Messtechniker von Beruf.

STM: Itze kumme mol aufn Punkt, des ho iesch doch schon oagesocht.

BJL: [nervös] Also gut... [sammelt sich kurz, versucht hochdeutsch zu sprechen] Also iesch bin 180 Zentimeter groß, 72 Kilogramm schwer und meine Hobbys sind lesen, Computer spielen. Außerdem beobachte iesch leidenschaftlich gern meine Nachborn... [Pause -überlegt]...Tiere auch.

STM: Jens-Lutz bitte soach doch noch was die Zukünftische mietbringe sollte.

BJL: [spricht nach vorn nei de „Kamera“] Wenn auch du gern beobachtest, lege ich mich gern mit dior auf die Lauer. [BJL singt] Auf der Mauer, auf der Lauer...

STM: Joa, vielen Dank Jens-Lutz. Du bist äh... [überlegt kurz] ne interessante Persönlichkeit. Also Mädels, ior da draußen...wenn ior eich aah gern auf de Lauer legn wellt, denn ruft hior aa. De Endnummer forn Jens-Lutz is de -010111001110011011100110. Kommen mior nu ze unnorm nächstn Gast, em Uwe aus Schillbach. So, Uwe, dor Jens hats ja fiorgemacht, itze bist du droa.

[Uwe kommt rei und schaut die ganze Zeit bleid im Raum umher]

STM: UWE! Du bist droaaaa!

BU: [dreht siech langsam zum Publikum, guckt bleid und fängt an ze redn, er macht viel pausen und versucht sehr deutlich ze sprechen was ihn sue bissel steif wirkn lässt] Hallo. Iesch bi dor Uwe aus Schillbich. Iesch bie 26 Goar alt und iesch bie Altphilologe. Iesch bie e aufgeschlossner Typ, spontan, und unternehme sehr viel. Außerdem bie Iesch sehr lustig, koa abor aah richtich ernst sei. Meine Hobbys sind tanzen gehen, romantischer Abend [kurze Pause] zu zweit und ins Kino gehen. Wenn sich jmd. vom weiblichen Geschlecht für mich interessieren sollte, dann soll sie net unter , ähh... nuja se kaa ruhig e weng reifer sei. Iech frei miech auf eiorn Aaruf auf der Endnummer -0815. Eior Uwe.

STM: Scheen Dank Uwe. Abor des woar doch noch net alles, was du heit zeign wolltest. Du hast doch aa noch e Lied fiorbereitet, des de fior de Leit zim Bestn gebm wolltst.

[BU druckst rum, traust siech net]

STM: Iech glaab, mior gebm em Uwe doch noch e paar Minutn Zeit. Dann kimmt des ebm heit am Ende, und bis dahie kommor zu unnorm letzten Bewerber for die Sendung. Stell diech doch e mol fior.

► **Musik „Lutischs Peter“**

LP: Grießt eich Leit. Dor Ahne odor Annore von Eich wird mich vielleicht noch kenne. Iech bie dor Lustichs Petor.

Warum bie iech heit hier? Ich, bie auf dor suche nach nor gescheitn Fraa. Des klingt vielleicht komisch, is abor sue.

Iech det or su gern jedn Wunsch orfülln, ...außer ahn!

Iech will kaane Kinnor. Des is is schlimmste was dor passiern kaa. Ich will des ham, und ich will des machen! Was is des? Und wieso heißtn des sue? [redet sich in Rage und wird langsam von Moderatorin von der Bühne gedrängt]

Des bleed Quengeln und Nürgeln und ewische rimgezann des get mor so aufn Senkl. Da kennste de Axt auftragn. Ringel ringel reihe..nänänänänänäää Backe backe Kuchen aaaaahhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh

STM: Sue, iech heer groad aus doar Regie, dass de Zeit weng knapp wird! Dendoarwegn soach iech itze scho mol tschüssikowski, machts gut Leit und viel Spoaß itze noch mietm Bewerber Uwe! Eior Mario.

▼ **Licht und Spot kurz aus**

▲ **Spot auf Sänger, Licht halbdunkel**

► **Liedtexteinblendung „Is is Weihnachtszeit“**

Lied: Is is Weihnachtszeit

Melodie: The Contours miet Do you love me

Is is Weihnachtszeit,
Isch soachs eich, ihr Leit!
Su e besinnliche Zeit - ach wie schee.
Und itze braung mor nur noch de rischtsche Stimmung zum Weihnachtsfest-

(Refr.:)
Wernesgrienor zum Weihnachtsbroatn,
Wernesgrienor undorm Dannebaam,
Wernesgrienor zim Weihachtsstollen
Das Beste am Weihnachtsfest-
(Fest, Fest)

Mach mal hie!
Flup-Flup
Mach ner noch aans auf.
Flup-Flup
Da geht doch noch eins nei.
Flup-Flup
Ach wie isses schee.
Flup.

De Pyramid vom Boden holn-
(Pyramid vom Boden holn)
Ne Dannebaam im Wald klaun-
(Dannebaam im Wald klaun)
Itze soacht emoal ihr Leit-
(Soacht emoal ihr Leit)
Was fehlt zur Weihnachtsstimmung-
(Fehlt zur Weihnachtsstimmung)
Soacht miors,
Soacht miors,
Soacht miors!

Wernesgrienor zum Weihnachtsbroatn,
Wernesgrienor undorm Dannebaam,
Wernesgrienor zim Weihachtsstollen
Das Beste am Weihnachtsfest-
(Fest, Fest)

Wernesgrienor zur Weihnachtsfete,
Wernesgrienor mit de Kolleng,
Wernesgrienor zur Afterparty
Das Beste zur Vuchtlandfeet-
(Feet, Feet)

▲ **Licht und Spot schwenkt wieder zurück zur „Wohnstub“**

▶▶ **Vorhang zu**

10. Wohnstubbenszene: (Va, So, To)

▲ Licht und Spot auf „Wohnstubb“

So: Sue e Pfeife! Der is genau dor richtiche fior diech.

To: Wisstor ihr tut immor nār bleed redn. Iech such halt n Moa und ihr habt nischd bessors ze tah als euch driebor lustig ze machen, und außerdem was isn eischtlich mit deiner Freindin. Die muss doch aa erscht noch gebackn wern?

So: Also iech kaa miech net iebor mei Liebeslebm beschwern.

To: Du maanst also es Riesenmöpse-Abo is e Liebeslebm?

So: Besser als gaar kaans!

Va: Gung, itze bie gut. Dei Schwestor wird scho selbor wissen, was gut für se is. Abor wasste Mischelle, iech koa immer noch net vorstehe, warum du damals en Sprangers Tilo net nemme hast welln. Der hat doch immor sue tichtich miet be mior in dor Werkstatt geholfn.

To: Itze fängste dodormiet wiodor oah. Itze reich mors abor. Wenns waddor sue geht kennt or des Goahr eire Gließ selbor machen. **[To geht ab]**

Va: Nu doa, frohe Weihnacht. Ge Gung, was willst de denn miet der leern Kist? Sue viel Leergut steht nu a wiodor net rim.

So: Naa doa soll dor Tannebaam nei.

Va: Wie dor Tannebaam?

So: Nu en Tannebaamständer ho iech net gefunne, da ho iech halt die Multifunktionskist genomme.

Va: Nu supor dann stell iech itze mol denn Baam hier auf und du gugst scho mol nach ne Baamschmuck aufm Bueden. Wendne gefunne hast, kasste gleich mal noch en Müll naus bringe, es Altglas fortschaffen, de Winteraafen aufziehe, Schnee schippn, und de kaputten Lampen in dor Lichtorkette auswechselln.

So: Nu kloar, sell iech vielleicht es Frieheet noch miet umstechn ?

Va: Hoa, itze wu de's sachst. Abor mach eweng hie, dass de dornoach dor Mam in dor Kich miet helfn kasst, net dass des heit Amd um achte nischd ze Essen gibt.

So: Iech glaab, is hackt! Ho iech e S aufm Buckel? **[Sohn geht kopfschütteln ab, Vater schaut sich kurz nachm Baam um und macht es sich dann aufm Sofa gemütlich.]**

Va: Endlich. Itze misst mor doch mol e paar Minutn sei Ruh ham. **[Schaltet den Fernseher ein.]**

▲ Licht und Spot aus

► **Einblendung Pause**

11. Videoszene: Leben im Grenzbereich

► **VIDEO Leben im Grenzbereich**

12. Wohnstubszene: (Va, Mu, Op, So, To)

[Va sitzt immernoch aufm Kannebee, Mu kommt hinzu]

▲ Licht und Spot auf „Wohnstüb“

Mu: Iech glaab iech sieh net richtisch. Du sitzt dor hier dein Arsch breit und verteilst deine Aufgabm auf de Kinnor, ner damit dus dir hier gemietlich machen kasst?! Du spinnst wohl!

Va: Nu, denkst du iech ho hier n Lenz? Iech tu groad ne Tannebaam aufstelln.

Mu: Nu klar des sieh iech wie der hinten in dor Eck liescht. Nischt hast de gemacht. Maanst der stellt siech von allaane auf?

[Op kommt dorzu]

Mu: Und du alter Maa hast dei Gebiss immernochnet weg geraamt. Du willst wohl die Essen heit uhm d püriert ham?

Op: Is doch eh eschal, schmeckt doch suewiesue alles gleich.

Mu: Des war itze ze viel. Du gehst heit ohne Aambrot neis Bett.

Op: Friehor musst iech a öfters ohne Essen neis Bett [**geht ab**]

Mu: [**schreit Op hinterher**] Friehor hatten die alten Leit a noch Anstand und ham siech mol bedankt wenn se e Dach ieborm Kopf und e was warmes ze Essen krischt ham.

[So kimmt rei, angepisst]

So: Danke Muttor, dass iech eire ganzen Drecksarbeiten machen darf!

Va: Pass emol auf wie de miet deiner Muttor redst.

Mu: Nuja dor Apfel fällt halt net weit von Stamm.

Va: Solang der seine Fieß unter meinen Tisch steckt...

Mu: Wenns ner dei Tisch wär. Denn hat dor Op ausm Kriesch mietgebracht.

Va: Deine, meine, unser is doch scheiß eschal. Der Gung hat ze machen was iech soach.

[To kimmt rei]

To: Muttor dor Geier is verbrannt.

Mu: Was du hast ne Geier vorbrenne lassen?

To: Nu doa kaa iech nix dorfier. Iech musst doch...

Va: Itze red dich net raus. Du bist schuld!

To: Ihr kennt mich alle mol! [To geht ab]

Mu: Du blabbst schee hior mei Fräulein. Du kast net immer einfach abhaue wenn dor was net passt. Du kast do scho mal en Kopf machen was mor heit Ohmd essen. [geht hinterher]

So: Nu schiene Weihnachten. Dor Geier is verbrannt, dor Baam liescht hinten in dor Eck und alle bläcken siech ner aa. Dor aane oder annore von eich was ja vielleicht wie des is!

Va: Itze haltet alle mal de Gusch, iech will de Nachrichten seh! [Alle genne ab]

▲ Licht und Spot aus

▶▶ Vorhang zu

13. Fernsehszene: Nachrichten

▶▶ Vorhang auf

▲ Licht und Spot auf „Fernseher“

NS: Herzlich Willkommen zu unnore Top-News ausm Vuchtland, iesch bi de Schortmann-Schorsch's Babette. S Wichtigste in allor Kürze! [kurze Pause] *Denn nur in dor Kürze liescht de Würze!* [lacht als einzige über ihren Witz]

Ze erscht emol des, wos uns alle am meistn indoressiert: [blättert] Klatsch und Tratsch! .. Na guck mer emol:

Gerüchten zufolge soll de Hertels Stefanie scho wieder schwanger sein! Se wurde nämlich letztn Mittwoch mitm verdächtisch dickn Bauch im Babyfachgeschäft „Schnullerbacke“ in Plaue gesichtet. [zu sich selbst] *Des will doch ka Sau wissn, des hat bestimmt wieder unnere Praktikantin rescherschiord ..*

Naja. Weiter mit de Trends dor aktuellen Saison:

De Eberts Isolde is mit iorm blau-weiß-rot-buntn Kleid, be iror Moderation in dor Wernesgriener Musikantenschänke abor voll dornebm gelegn. Su en Fetzn koah mor

doch heitzedoch net emol mehr zim Kloputzn oahziehe. Und erst recht net im Fernesehn zur Musikantschänke. **[überlegt]** *Obwohl ..wieso eigentlich net .. des guckt doch eh kanner ah, außer paar notgeile alte Opas, die sich de Isolde vor 30 Gahrn vorstellen, wie se mit iohrn knappn Bodeahzuch aus dor Pöhl rauskam. Und do hastes immer glei in stereo gesehn, wie kalts war.* **[steigert sich immer mehr rein]** *Alte Knacker ..*

[Wird von der Praktikantin unterbrochen] **Oh .. es kommt grad e aktuelle Meldung rein, danke Jeanette.**

Klingethol versinkt **[Pause]** im Drogensumpf. Se wern sich erinnern. Bei ner routinemäßigen Dopingkontrolle in dor Vuchtländarena in Klingethol is de zu ieberopriefende Person Hals iebor Kopf geflohn. Jetzt ist die spektakuläre Verfolgungsjagd von Klingethol nach Auerbach aufm MC Donalds-Parkplatz unblutig zuende gegange. Und durch de Festnahme vom Florian Silbereisn konnte de Dopingszene in dor Volksmusik aufgedeckt wern. **[zu sich]** *Na hoffentlich steckt da de Hertls Stefanie net mit drin - wo se doch schwanger sei soll.* **[weiter]** Mehr dazu gibst erst nooch ne Feiertoch, weil de Jeanette ka Lust meh zum rescherschiorn hat.

Neja, itze abor mol ewas schenes:

Is VRF hat en Fernsehpreis „Grenzgänger 2008“ in 3 Kategorien gewonne. Mior frein uns dododriebor ganz besonnorsch. **[gelangweilt]** *Nu hoa ..*

Noch schnell ewas zur Börse:

Unnor gutes Wernesgrienor is net ner Weltbiormarktführer, sondern itze ah aufm erfolgreichen Siegeszug an dor Börse. De Wernesgriener-Akte stieg um 4,9%. Na des is doch endlich emol e gute Nachricht. Do merkt mor gleich dess des e weng ordentlich rescherschiort is!

Und als letztes noch .. **[blättert]** *Wo ior de ganze Zeit scho drauf wartet ..* **[blättert vor und zurück]** *Joa .. ehm .. scheid Praktikantn* **[regt sich (leise) auf]** *.. joa, ich glaub des kimmt dann wohl zu de Spätnachrichten um 23 Uhr.*

Des wars von mior .. Bis morgn .. Eure Schortbach-Schorschs Babette ..

[geht ab, in Rage] Jeanette .. wenn ich disch dorwisch .. do koaste disch worm ahziehe ..

▲ Licht und Spot aus

▶▶ Vorhang zu

14. Wohnstubszene (Va)

▲ Licht und Spot auf „Wohnstüb“

[Es passiert absolut nischt, außer dass do Va Bier trinkt und de RTV aaguggt]

▲ Licht und Spot aus

15. Fernsehscene: Aktenzeichen VF-Ungelöst(Mondich zamstreing)

▶▶ Vorhang auf

▶ Einblendung VF-ungeleest

▲ Licht und Spot auf „Wohnstüb“

[Moderator Zimmans Ede und Hauptkommissar Siegfried bitten Zuschauer um Hinweise zur Aufklärung des brutalen Weihnachtsbaumklaus]

ZE: Guten Abend meine Damen und Herren. Des Uheil aus´m Erzgebirge scheint auf unner schienes Vuchtland ieber zu schwappen. En äußerst brutalen Fall eines Weihnachtsbaumklaus wird ihne nun Herr Hauptkommissar Bernhard schildern.

KS: Ich haas Siegfried!

ZE: [leicht senil angehauch] Des tut hier nüscht zur Sach!

KS: [schüttelt gernervt den Kopf, wendet sich aber dann dem Publikum zu] nu erstmol en schien guden Abend. Trotz sau übelst kompliziertr Spurenanalyse is es uns net gelunge dorane überhaupt an zu finne der die Ficht ausn Fichtnwald draun Hammerbrick stiebizt hoat. Jedm dr in seinem klaan Garten paar gunge Fichtle steh hot ... [wird unterbrochen]

ZE: Moch net su e geschwollenes Gelatsch und kimm zur Sach Günther!

KS: Siegfried [etwas energischer]

ZE: Hä ? [völlig verwundert]

KS: [winkt ab] Nachdem mir des Schockwernes verdaut hattn, sei mir an zamsammeln und analysiern der Spuren un Beweisstücke gange. Rings um den zierlichen Baumstumpf hammer an Haufen schneeverfärbter Sägchspäh gefunne

[zeigt Beutelsägespäne]

Weiterhin hat de florenzische Labor Inge herausgefunde, dass die Ficht ca 7 Gahr alt war

[zeigt großes Bild mit 7 ringen]

Äußerst charakteristisch ist der Tatbefund, das auf denn Sägchspäne eine signifikante Menge frischen Sphagnum Moosmannum

ZE: Was für Zeich...

KE: **[laut und genervt]** Moosmannmoos! Hier ist Beweisstück **[Tüte Moos]**

ZE: Also Werner, Winnfried, äh Siegfried **[KE freut sich]**. Herr Kommissar Klaus **[KE verdreht wieder die Augen]** ist es Ihnen nun gelunge, ein U-Profil von der Täterin oder Täter zu erstellen?

KS: äh, ne ha, also nee

ZE: Ha

KS: NEEEE!!

ZE: Achsu ha, also gehe ich jetzt mal davon aus, dass jetzt wieder der Teil kommt, an dem mir unsere Zuschauer bemühen müssen?

KS: Na sonst komme mir doch net wadder hier und sonst wäre ich doch net scho wider bei eich!

ZE: Ha, das mocht derweil Sinn. Dafür haben unsere Experten anhand der Aussagen der Hammerbricker Neideidel so ein Phantombild erstellen können. Des hammer hier scho ein mal vorbereitet

[zeigt Phantombild]

Die gesuchte Person ist nach Zeugenaussagen hoch wie breit. Zu den Altersaussagen gab's daran paar Disparitäten, doch anhand der C14 Methode kenne mir aber soahgn, dass die Person um Christi geboren sei misst, mit einer Standardabweichung v^2 von 2000 Jahren.

Weiterhin hat der Täter ein orthopädischen BIO – Kemaflasch Mantel aus dem besagten Moosmannmoos Sphagnum Moosmannum abgeholt.

Merkwürdigerweise hat der Hammerbricker Neideidel geschlossen berichtet dass der / die Täter eine affische Schweinsmaske aufgesetzt hatte.

Für eine bessere Visualisierung hat Kommissar Siegbert ein ähnliches Modell von der besagten Schweinsmaske ein mal aufgesetzt.

KS: Ja, also so müsste man sich den Täter vorstellen, nur halt hoch wie breit

ZE: Meine Damen und Herren, falls sie in den letzten Tagen nüchtern waren und Ihnen eine Person ähnlichen Ausmaßes im Hammerbricker Fichtenforst aufgefallen ist oder uns sonstige wertvolle Hinweise geben können, die zur Aufklärung der brutalen Fichtenforstschädigung führen, ist diesmal eine unglaubliche Summe von.....

[Stromausfall]

▲ **Licht und Spot aus**

15. Wohnstubbenszene (Alle)

▲ **Licht und Spot bleiben aus !**

Va: Nu Hund und Sau was is denn los, wieviel Belohnung gibt's denn nu itze??

[Mu kommt rei]

Mu: Vater bist du hier? Du, warum isn itze es Licht im Uefen ausgange?

Va: Nu iech glaabs fast, mior ham en Stromausfall.

[So kommt miet rei]

So: Altor wer hatn is Licht ausgeschalten? Itze hats miech de Kellertrepp nunter gewichst.

[To kimmt rei, bringt e Kerz miet]

▲ **gedämpftes Licht an**

To: Mensch itze wollt iech groad emol meine Akkus loaden und ausgerechnet do geht dor Saft weg.

So: Fier was brauchstn du Akkus

To: Nu, ähh ... fiers Handrührgerät.

Va: Nu verdimmisch nochemol was mach morn itze?

Op: FrieHOR....

Mu: Jaja, friehor...mior wissen scho. FrieHOR war alles bessor.

Op: Nu lass miech doch emol ausredn. FrieHOR, do war a eschal mol dor Strom weg, bzw gabs do noch kann.

So: Und was habtorn do gemacht?

Op: Nu do ham mor uns immer ganz eng zamgekuschelt und ham....

So: Op net scho wieder deine Schmuddelgeschichten.

Op: Naa, gesunge ham mor!

[Es klopft]

Va: Seide mal kurz ruhich. Hat des net grad geklopft?

[Es klopft]

Mu: Nee, abor itze hats geklopft

[Es klopft]

Op: Des hat doch itze grad geklopft. Friehor, [kurze Pause] do ham mior dann immor de Tior aufgemacht.

Va: Des klingt logisch Op. Da wer iech itze glei mal selbor... n Gung zor Tior schickn.

[restliche Akteure komme rei]

EK: Grieft Eich Nachborsleit. In Werner sei Fernseher geht nimmor, do dachtn mor, mor genne zim Heilich Ohmd emal be de Nachbarn hutzn. Bei Eich is ja de Stimmung am kochen.

Mu: Nu dor Op wollt groad singe.

EK: Eior Op kaa singe? Unnoror singt fei scho lang nimmor.

Va: Hoa, eior Op kunnt abor wenigstens singe. Aber aah erst wenn or paar drinne hatte. Nu kumm Op, dei Pegel is doch heit scho hoch genuch - da missts doch gut geh.

► **Liedtexteinblendung „Schie is de Weihnachtszeit“**

Lied: Schie is de Weihnachtszeit im Vuchtländ

Melodie: "White Christmas" von Irving Berlin - Text: v.a. Strob

**Schie is de Weihnachtszeit im Vuchtländ
Su schie, do kimmt glei goar nisch na
Ja, mor singe Liedor un zindn wieder
E sches Raachorkarzl a
Schie is de Weihnachtszeit im Vuchtländ
Guck naus, do draun liecht zegar Schnie
Es gibt Kliess und aa gute Brie
Weihnachtszeit im Vuchtländ is su schie.**

**Schie is de Weihnachtszeit im Vuchtländ,
do sei mor alle mol beisam!
Mitn Brud un dor Schwestor
bie iech bis Silvestor
dorham beim Papp und bei dor Mam.
Schie is de Weihnachtszeit im Vuchtländ,
von Oelsnitz bis noch Stangegrie
zieht dor Weihnachtsklang vor sich hie,
Weihnachtszeit im Vuchtländ is sue schie!**

▲ **Licht aus**

► **Video Outro abspielen**

Zugabe

► **Liedtexteinblendung „Edelstahlseihor“**

Zugabelied: Edelstahlseihor

Melodie: "Ring of Fire" vom Cashs Jonny - Text: Strob & Anja (n Strob sei Fraa)

Meine Mam macht gern en Salat,
Do is gut, wemmor en Seihor hat.
E gudor is zwar eweng teior,
Doch iech schenk meinor Mam en Edelstahl-Seihor.

Ref.

Iech schenk meinor Mam en Edelstahl-Seihor,
Der gett für Spaghetti, und der gett aa für Eior,
Und für Birn, Birn, Birn
Gettor aa, dor Seihor,
Dor Edelstahl-Seihor.

Ja, und aa e gude Brie
Macht mitn Seihor net viel Mieh.
Und für de Kliess zum Weihnachtsgeior
Brauchste aa en Edelstahl-Seihor.

Ref.